

**Nimm dir bitte kurz Zeit, bevor du deine Aufgaben kontrollierst!**



## **Online-Umfrage: „Digitales Lernen von zu Hause“**

Bitte nimm dir kurz Zeit und bearbeite bis zum **8. April 2020** diese Umfrage.

<https://forms.gle/Yk3au2Y8CXUBsEq67>

Bei dieser Umfrage möchten wir wissen, was bereits gut lief und was wir noch besser machen können.

**Vielen Dank für deine Unterstützung!** 😊



Liebe Lernpartnerinnen und Lernpartner der 6.2, liebe Eltern,

die letzten drei Wochen Fernunterricht wurden prima gemeistert! Ich weiß, dass es für die Lernpartner und auch für die Eltern manchmal sehr herausfordernd war. Deshalb möchte ich mich umso mehr für den erbrachten Einsatz aller bedanken. Wir haben zusammen oft flexible und gute Lösungen gefunden. In Zeiten, die uns vor vielen Ungewissheiten und Herausforderungen stellen, haben Sie die schulische Bildung Ihres Kindes nicht in den Hintergrund rücken lassen. Vielen Dank!

An die Lernpartnerinnen und Lernpartner: Ihr habt euch die letzten Wochen so gut geschlagen. Unglaublich viele neue Dinge gelernt, die den digitalen Unterricht betreffen. Eure große Motivation zu Lernen und die Bereitschaft bei Herausforderungen nicht aufzugeben, war großartig! Danke!

Ich vermisse den Unterricht im Klassenzimmer mit euch sehr und hoffe, dass wir uns sehr bald alle wieder gesund und munter dort sehen! 😊  
Schöne Osterferien, bitte NICHTS für die Schule tun. Genießt die Zeit mit den Liebsten und bleibt / bleiben Sie alle gesund!

# LÖSUNGEN **WOCHE 3** (LG 6.2)



## **Deutsch**

**S. 174 Nr. 1-3 & S.175 Nr. 1-4 werden ausführlich in der Schule (oder beim nächsten Meeting) besprochen.**

### **S.177 Nr. 1**

- a) Die Tiere, eine Katze und ein Jagdhund, treffen sich am Morgen. Die Katze versucht Mäuse zu jagen, während der Hund einen Morgenspaziergang macht.
- b) Der Hund möchte die Katze jagen, doch diese klettert auf einen Baum. Da der Hund es nicht schafft hinaufzuklettern, erfindet er eine Ausrede. Er sagt, er würde keine Zeit mit der Katze vergeuden wollen.
- c) Wenn Menschen Dinge nicht schaffen und dies nicht zugeben wollen, erfinden sie Ausreden.
- d) Beispiel: Jemand kann nicht gut lesen und sagt, dass Bücher sowieso doof seien.

## **Grammatik- und Rechtschreibübungen**

### **Aufgabe B**

#### **alle Niveaus**

#### **Buch Seite 142-143**

#### **Seite 142**

2. Das Diagramm zeigt, wie viele der befragten Mädchen und Jungen bereits Logos oder Klingeltöne fürs Handy bestellt haben. Bei den Mädchen sind es 5 von 14 Befragten, bei den Jungen 7 von 14.

3. Eigene Lösungen

#### **Seite 143**

1b) Die Abbildung passt zum Text, weil sie zeigt, dass Jugendliche bereit sind, Geld für zusätzliche Handy-Tools auszugeben, die eigentlich nicht notwendig sind.

2. Im **Text** steht, dass es gerade für Jugendliche wichtig ist, ein Handy mit den persönlichen Vorlieben für Klingeltöne und Logos zu besitzen. Dass dies Geld kostet, nehmen die Jugendlichen in Kauf: sie

geben sogar mehr aus, als sie haben! Weiter steht im Text, dass Handy-Telefonate oft mit hohen Kosten verbunden sind, z. B. wenn man R-Gespräche führt, bei denen der Angerufene teils über einen Euro die Minute bezahlen muss.

Die **Abbildung** stellt einen Jugendlichen dar, der sein Handy benutzt.

3. Die Mimik des Jugendlichen auf der Abbildung wirkt angespannt. Daher passt die Abbildung zu mehreren Stellen im Text: etwa Zeile 14-15, oder Zeile 18-19, oder Zeile 26-28.

Über die **Kostenfalle** wird gesagt, dass sie schon dadurch entstehen kann, dass man am Tag nur wenig telefoniert (acht Minuten) und bloß zwei SMS verschickt – denn gerechnet auf den Monat kommt es trotzdem zu einem hohen Betrag. Die zweite Kostenfalle, die der Text erwähnt, sind R-Gespräche, die pro Minute abgerechnet werden.

4. *Dein kurzer Text, der sich an die Formulierungshilfen anlehnt, könnte so lauten:*

Der Text beschäftigt sich mit dem Thema, dass heutige Jugendliche oft ungewollt viel Geld für ihre Handynutzung ausgeben. Zu Beginn des Textes wird die Wichtigkeit des Handys für die Jugendlichen beschrieben. Man erfährt auch, dass Jugendliche bereit sind, sich für das Versenden SMS oder das Herunterladen von Klingeltönen zu verschulden. Anschließend wird dargestellt, welche Kostenfallen das Handy hat, wenn man jeden Tag telefoniert und so im Monat 150 Euro Kosten entstehen können. Am Ende des Textes erfährt der Leser, dass die R-Gespräche mit über einem Euro die Minute die teuersten Telefonate sind.

Die Abbildung beschäftigt sich mit dem Thema Handynutzung von Jugendlichen. Sie zeigt einen Jungen, der betroffen auf sein Handy starrt. Der Text und die Abbildung passen gut zusammen. Der Text macht besonders auf die hohen Handykosten aufmerksam, die einem Nutzer einen Schreck einjagen können. Durch die Abbildung wird besonders gut deutlich, dass ein Jugendlicher von seinem eigenen Telefonverhalten erschreckt sein kann.

Das Zitat „Jetzt kostenlos telefonieren!“ steht in Zeile 22 und zeigt, dass Jugendliche dazu gebracht werden, das Handy zu nutzen, ohne auf die entstehenden Kosten zu achten. Ich bin der Meinung, ...*eigene Schlussfolgerung anfügen.*

## Aufgabe C

### alle Niveaus

#### **Buch S. 210-211**

#### Aufgabe 1

b) ist zuerst passiert: es steht in der Zeitform der Vorvergangenheit, dem Plusquamperfekt („hatten...versucht“).

#### Aufgabe 2

Verbform im Präteritum	Verbform im Plusquamperfekt
umrundeten	hatten ...versucht
glückte	war...gestartet
schafften	geschafft hatten
landeten	hatten...gemacht
setzte..auf	hatten...überquert / zurückgelegt
funkten	waren...geblieben

hatten	
faxten	

### Aufgabe 3

Im letzten Abschnitt werden die Zeitformen Präsens („können...glauben“, „danken“) und Perfekt („haben...zurückgefunden“) verwendet.

### Aufgabe 4

Wir wohnten damals in der Eifel in einem alten Bauernhof. Dorthin waren wir ein halbes Jahr vorher gezogen und hatten das Haus von einem alten Bauern gekauft. Eines Morgens war alles weiß, als wir aus dem Fenster schauten. Es hatte die ganze Nacht geschneit. Die Landschaft sah wunderschön aus. Ich ging in den Garten.

Da entdeckte ich Spuren im Schnee. Jemand war in der Nacht zu unserem Haus gegangen. Die Spuren endeten am Kellerfenster. Der Unbekannte hatte das Fenster geöffnet und war in den Keller eingestiegen. Ich lief zurück ins Haus. Im Keller fand ich aber nur einen großen Koffer, den der Unbekannte mitten im Raum hatte stehen lassen. Auf dem Koffer klebte ein Zettel: „Mit Dank zurück!“, hatte der Unbekannte in Großbuchstaben darauf geschrieben.



## **Englisch** - Woche 3

---

### **Instructions**

= Arbeitsanweisungen

colour	aus-/ anmalen, anfärben
number	nummerieren
read	lesen
write	schreiben
draw	zeichnen /malen
match/ connect	verbinden
find	finde
fill in	ergänzen, ausfüllen / einfüllen
complete	vervollständige
listen	zu-/ anhören
translate	übersetzen
mark	markieren, kennzeichnen
choose	(aus-) wählen
tick	abhacken
underline	unterstreichen

### **TB p.56 no. 9a**

Luke: I finde/denke London ist die schönste Stadt der Welt.

Dominik: Ich mag die Läden hier. Ich denke London hat die größten Läden der Welt.

Luke: Ja und Englisch ist die einfachste Sprache der Welt.

Dominik: Nein, sie ist nur für dich einfach. Ich denke Großbritannien ist das feuchteste Land der Welt.

Luke: Es ist nur im Winter feucht. Juni ist der heißeste Monat des Jahres. Wie findest du das britische Essen?

Dominik: Ich mag das englische Frühstück. Es ist das beste Frühstück der Welt.

### **TB p.168 Test yourself**

test yourself

1) Let's buy **some** food for Friday.

- Lassst uns (ein bisschen) Essen für Freitag kaufen.

2) Is there **any** food in your bag? (2)

Hast du Essen in deiner Tasche?

3) Yes, there is, but there isn't **any** chocolate. (Ja, da ist Essen, aber keine Schokolade)

4) I didn't buy **any** bananas at the market.

Ich habe keine Bananen auf dem Markt gekauft.

5) We have **some** fruit at home. (Wir haben einige Früchte/Obst zuhause)

6) We don't have **any** crisps.

Wir haben keine Chips.

---

3

Station 2 / G9

## 6 Make sentences.

1. Holly is busy. She doesn't have ✓
2. Dave was hungry so he bought
3. Luke needed money so he did
4. Olivia has lots of books to read. She doesn't need
5. Dominik didn't write

+ any	+ crisps.
+ some	+ jobs for his father.
	+ more books.
	+ new information in his blog.
	+ time. ✓

1. Holly is busy. She doesn't have any time.
2. Dave was hungry so he bought some crisps.
3. Luke needed money so he did some jobs for his father.

4. Olivia has lots of books to read. She doesn't need any more books.

5. Dominik didn't write any new information in his blog.



## 7 Put the words in the right order and make questions.

1. any bells? - does - have - the clock tower Does the clock tower have any bells?
2. any shops - can - in the building? - visit - we Can we visit any shops in the building?
3. any visitors - had - have - today? - you Have you had any visitors today?
4. any sights - can you - on the boat trip? - see Can you see any sights on the boat trip?
5. any bargains - did - find - in the shop? - you Did you find any bargains in the shop?
6. any new information? - have - heard - you Have you heard any new information?



## 8 Put in the right words.

anything

anybody

something

somewhere

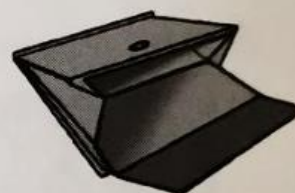
somebody

anywhere ✓

1. We didn't go anywhere yesterday. We stayed at home.
2. I need something for my best friend. It's her birthday tomorrow and I don't have a present.
3. We were alone in the museum. We didn't see anybody !
4. We go somewhere every year for my birthday, but I don't know where. It's a surprise.
5. I can't eat anything for dinner! I've already eaten so many crisps!
6. There's always somebody in the computer room to help students.

9 Put in some or any. Find the right order.

Dominik and Luke want to take a boat trip on the Thames. Luke has put everything in his bag, ready for their trip.



## a) Number the sentences.

- 1 Luke: Let's go, Dominik. The boat trip is at one o'clock.
- 4 Dominik: OK. Let's go to the next underground station! I'm really excited about the boat trip. I can take some great photos.
- 2 Dominik: One o'clock? It's already 12:15! Can we walk to the Thames?
- 7 Luke: Oh no! I don't have any money! Maybe my cousin has some.
- 6 Man: Twenty pounds, please.
- 5 Luke: Yes, you can take photos later. But first I have to buy some tickets for us ...  
Two tickets for the Thames boat trip, please.
- 3 Luke: No, we can't walk. We can take the Underground. We already have some tickets.
- 8 Dominik: No, I don't have any money. You packed everything for the boat trip!



## b) Read the dialogue with a partner.



## Mathe Woche 3

### Rechnen mit Dezimalzahlen

#### 2 Multiplizieren und Dividieren mit Stufenzahlen

Seiten 128, 129

1 a)

$$1,234 \cdot 10 = 12,34$$

$$1,234 \cdot 100 = 123,4$$

$$1,234 \cdot 1000 = 1234,0$$

$$6,789 \cdot 10 = 67,89$$

$$6,789 \cdot 100 = 678,9$$

$$6,789 \cdot 1000 = 6789,0$$

$$0,4567 \cdot 10 = 4,567$$

$$0,4567 \cdot 100 = 45,67$$

$$0,4567 \cdot 1000 = 456,7$$

$$24,68 \cdot 10 = 246,8$$

$$24,68 \cdot 100 = 2468,0$$

$$24,68 \cdot 1000 = 24680,0$$

$$1,35 \cdot 10 = 13,5$$

$$1,35 \cdot 100 = 135,0$$

$$1,35 \cdot 1000 = 1350,0$$

$$85,2 \cdot 10 = 852,0$$

$$85,2 \cdot 100 = 8520,0$$

$$85,2 \cdot 1000 = 85200,0$$

b) Das Komma verschiebt sich um so viele Stellen nach **rechts**, wie die **Zehnerpotenz Nullen** hat.

2 a)

$$2586,2 : 10 = 258,62$$

$$2586,2 : 100 = 25,862$$

$$2586,2 : 1000 = 2,58620$$

$$7896,1 : 10 = 789,61$$

$$7896,1 : 100 = 78,961$$

$$7896,1 : 1000 = 7,8961$$

$$5678,9 : 10 = 567,89$$

$$5678,9 : 100 = 56,789$$

$$5678,9 : 1000 = 5,6789$$

$$987,6 : 10 = 98,76$$

$$987,6 : 100 = 9,876$$

$$987,6 : 1000 = 0,9876$$

$$30,35 : 10 = 3,035$$

$$30,35 : 100 = 0,3035$$

$$30,35 : 1000 = 0,03035$$

$$9,05 : 10 = 0,905$$

$$9,05 : 100 = 0,0905$$

$$9,05 : 1000 = 0,00905$$

b) Das Komma verschiebt sich um so viele Stellen nach **links**, wie die **Zehnerpotenz Nullen** hat.

Seite 129

A a) 32,5 b) 567,8 c) 54,3 d) 1870

B a) 3,456 b) 34,56 c) 3,456 d) 0,3456

Seite 129, links

3

	.	10	100	1000	10 000
a)	1,56	<b>15,6</b>	<b>156</b>	<b>1560</b>	<b>15 600</b>
b)	42,75	<b>427,5</b>	<b>4275</b>	<b>42 750</b>	<b>427 500</b>
c)	0,84	<b>8,4</b>	<b>84</b>	<b>840</b>	<b>8400</b>

4

	:	10	100	1000	10 000
a)	2569,7	<b>256,97</b>	<b>25,697</b>	<b>2,5697</b>	<b>0,25697</b>
b)	963,1	<b>96,31</b>	<b>9,631</b>	<b>0,9631</b>	<b>0,09631</b>
c)	<b>7531</b>	<b>753,1</b>	75,31	<b>7,531</b>	<b>0,7531</b>
d)	<b>1234</b>	<b>123,4</b>	<b>12,34</b>	1,234	<b>0,1234</b>

- 5 a) multipliziert mit **10**, da das Komma 1 Stelle nach rechts verschoben wurde  
 b) multipliziert mit **100**, da das Komma 2 Stellen nach rechts verschoben wurde  
 c) dividiert durch **10**, da das Komma 1 Stelle nach links verschoben wurde  
 d) dividiert durch **100**, da das Komma 2 Stellen nach links verschoben wurde  
 e) dividiert durch **1000**, da das Komma 3 Stellen nach links verschoben wurde  
 f) multipliziert mit **1000**, da das Komma 3 Stellen nach rechts verschoben wurde

## Seite 129 links

- 6** Man muss nicht alle Zwischenergebnisse berechnen. Beim Multiplizieren können die Nullen der Stufenzahlen addiert bzw. beim Dividieren subtrahiert werden. Multipliziert oder dividiert man eine Dezimalzahl mit einer Stufenzahl, verschiebt sich das Komma nach rechts oder links.
- a)  $0,2579 \cdot 1000 = 257,9$
  - b)  $0,09876 \cdot 10\,000 = 987,6$
  - c)  $4,32 \cdot 100 = 432$

**7**

- 1000 Briefumschläge:  
 $14,50\,€ : 1000 = 0,0145\,€ \approx 0,01\,€$   
 Preis pro Umschlag:  $\approx 0,01\,€$
- 100 Blatt Tonpapier:  
 $42,00\,€ : 100 = 0,42\,€$   
 Preis pro Blatt:  $0,42\,€$
- 100 Sichthüllen:  
 $9,00\,€ : 100 = 0,09\,€$   
 Preis pro Sichthülle:  $0,09\,€$
- 1000 Büroklammern:  
 $8,50\,€ : 1000 = 0,0085\,€ \approx 0,01\,€$   
 Preis pro Büroklammer:  $\approx 0,01\,€$
- 10 Buntstifte:  
 $3,20\,€ : 10 = 0,32\,€$   
 Preis pro Buntstift:  $0,32\,€$

## Seite 129, rechts

- 3**
- a)  $0,52 \xrightarrow{\cdot 10} 5,2 \xrightarrow{\cdot 10} 52$
  - b)  $0,453 \xrightarrow{\cdot 100} 45,3 \xrightarrow{\cdot 100} 4530$
  - c)  $0,0432 \xrightarrow{\cdot 100} 4,32 \xrightarrow{\cdot 100} 432$
  - d)  $0,000948 \xrightarrow{\cdot 1000} 0,948 \xrightarrow{\cdot 1000} 948$

- 4**
- a) Er zeigt 3500 Umdrehungen pro Minute an.
  - b) Bei ungefähr 6500 Umdrehungen pro Minute beginnt der kritische Bereich.

- 5**
- a) Stapel mit zehn 1-Euro-Münzen:  
 Höhe:  $2,33\,mm \cdot 10 = 23,3\,mm$   
 Gewicht:  $7,5\,g \cdot 10 = 75\,g$   
 Stapel mit zehn 2-Euro-Münzen:  
 Höhe:  $2,2\,mm \cdot 10 = 22\,mm$   
 Gewicht:  $8,5\,g \cdot 10 = 85\,g$
  - b) Münzstapel aus 1-Euro-Münzen:  
 Höhe:  $2,33\,mm \cdot 1\,000\,000$   
 $= 2\,330\,000\,mm = 2330\,m = 2,33\,km$   
 Der Stapel ist etwa 3-mal so hoch wie Burj Khalifa.  
 Gewicht:  $7,5\,g \cdot 1\,000\,000$   
 $= 7\,500\,000\,g = 7500\,kg = 7,5\,t$   
 Der Stapel ist etwa 1,5-mal schwerer als ein Elefantenbulle.
  - c)  $1\,000\,000\,€ : 500 = 2000$   
 Der Stapel würde aus 2000 Scheinen bestehen.  
 Höhe:  $0,1\,mm \cdot 2000 = 200\,mm = 20\,cm$   
 Der Stapel wäre 20 cm hoch.  
 Gewicht:  $1,12\,g \cdot 2000$   
 $= 1,12\,g \cdot 2 \cdot 1000$   
 $= 2,24\,g \cdot 1000$   
 $= 2240\,g = 2,240\,kg$   
 Der Stapel wäre 2,24 kg schwer.



## Seite 130

## Einstieg

$$\rightarrow 100 \text{ CHF} = 96 \text{ €}$$

$$100 \$ = 92 \text{ €}$$

$$\rightarrow 1 \text{ DM} = 0,51 \text{ €}$$

$$100 \text{ DM} = 51 \text{ €}$$

$\rightarrow$  Individuelle Lösungen

1 a)  $2,4 \cdot 2$

$$24 \cdot 2 = 48; \text{ also ist } 2,4 \cdot 2 = 4,8$$

b)  $0,8 \cdot 6$

$$8 \cdot 6 = 48; \text{ also ist } 0,8 \cdot 6 = 4,8$$

c)  $0,4 \cdot 0,7$

$$4 \cdot 7 = 28; \text{ also ist } 0,4 \cdot 0,7 = 0,28$$

d)  $0,5 \cdot 0,03$

$$5 \cdot 3 = 15; \text{ also ist } 0,5 \cdot 0,03 = 0,015$$

e)  $3 \cdot 0,9$

$$3 \cdot 9 = 27; \text{ also ist } 3 \cdot 0,9 = 2,7$$

f)  $0,2 \cdot 12$

$$2 \cdot 12 = 24; \text{ also ist } 0,2 \cdot 12 = 2,4$$

g)  $1,1 \cdot 0,9$

$$11 \cdot 9 = 99; \text{ also ist } 1,1 \cdot 0,9 = 0,99$$

h)  $0,04 \cdot 0,7$

$$4 \cdot 7 = 28; \text{ also ist } 0,04 \cdot 0,7 = 0,028$$

2 a) 
$$\begin{array}{r} 3,6 \\ \times 2,88 \\ \hline 288 \\ 192 \\ 180 \\ \hline 10,368 \end{array}$$

b) 
$$\begin{array}{r} 6,4 \\ \times 1,92 \\ \hline 128 \\ 115,2 \\ 38,4 \\ \hline 12,288 \end{array}$$

c) 
$$\begin{array}{r} 4,8 \\ \times 2,192 \\ \hline 96 \\ 86,4 \\ 9,6 \\ \hline 10,5216 \end{array}$$

d) 
$$\begin{array}{r} 7,8 \\ \times 1,14 \\ \hline 31,2 \\ 8,4 \\ 78 \\ \hline 8,892 \end{array}$$

e) 
$$\begin{array}{r} 9,4 \\ \times 1,15 \\ \hline 470 \\ 94 \\ 94 \\ \hline 10,810 \end{array}$$

f) 
$$\begin{array}{r} 5,7 \\ \times 4,28 \\ \hline 45,6 \\ 114 \\ 228 \\ \hline 24,196 \end{array}$$

g) 
$$\begin{array}{r} 2,48 \\ \times 1,296 \\ \hline 1488 \\ 1984 \\ 496 \\ \hline 3,21408 \end{array}$$

h) 
$$\begin{array}{r} 3,51 \\ \times 0,06 \\ \hline 2106 \\ 351 \\ \hline 0,2106 \end{array}$$

## Seite 131

A a) 3,6      b) 0,32      c) 0,24      d) 0,45

B a) 4,5      b) 5,6      c) 1,25      d) 1,26

## Seite 131, links

3 a) 75      b) 48  

$$\begin{array}{r} 7,5 \\ \times 0,75 \\ \hline 0,075 \\ 37,5 \\ \hline 5,625 \end{array}$$
      
$$\begin{array}{r} 4,8 \\ \times 0,48 \\ \hline 0,48 \\ 19,2 \\ \hline 2,304 \end{array}$$

## 4 Lösungswort: SHANGHAI

a)  $3,2 \cdot 8 = 25,6$       b)  $6,7 \cdot 15 = 100,5$   
 c)  $0,89 \cdot 9 = 8,01$       d)  $4,75 \cdot 5 = 23,75$   
 e)  $0,32 \cdot 0,4 = 0,128$       f)  $0,6 \cdot 0,74 = 0,444$   
 g)  $0,15 \cdot 0,02 = 0,003$       h)  $1,84 \cdot 0,07 = 0,1288$

## 5

	Aufgabe	mein Überschlag	genaues Ergebnis
a)	$12,9 \cdot 9,2$	$13 \cdot 9 = 117$	118,68
b)	$2,93 \cdot 5,2$	$3 \cdot 5 = 15$	15,236
c)	$1,3 \cdot 19,7$	$1 \cdot 20 = 20$	25,61
d)	$6,84 \cdot 10,1$	$7 \cdot 10 = 70$	69,084
e)	$4,967 \cdot 10,4$	$5 \cdot 10 = 50$	51,6568
f)	$97,2 \cdot 0,086$	$97 \cdot 0,1 = 9,7$	8,3592
g)	$193,4 \cdot 1,982$	$193 \cdot 2 = 386$	383,3188
h)	$9,9 \cdot 0,099$	$10 \cdot 0,1 = 1$	0,9801

6 a)  $2,4 \cdot 18 = 43,2$       b)  $24 \cdot 1,8 = 43,2$   
 c)  $2,4 \cdot 1,8 = 4,32$       d)  $0,24 \cdot 18 = 4,32$   
 e)  $0,24 \cdot 1,8 = 0,432$       f)  $0,24 \cdot 0,18 = 0,0432$

## Seite 131, rechts

3 a) 3,5      0,35      0,035  
 b) 4,8      0,48      0,048  
 c) 5,25      0,525      0,0525  
 d) 0,27      0,027      0,0027  
 e) 0,04      0,0004      0,000004

4 a) 
$$\begin{array}{r} 2,4 \\ \times 1,6 \\ \hline 144 \\ 48 \\ \hline 3,84 \end{array}$$
      b) 
$$\begin{array}{r} 1,3 \\ \times 4,5 \\ \hline 65 \\ 52 \\ \hline 5,85 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 2,7 \cdot 1,8 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 27 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 216 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 486 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 3,4 \cdot 5,6 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 170 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 204 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 1904 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 1,25 \cdot 3,6 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 375 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 750 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 1116 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 4500 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 3,28 \cdot 6,3 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 1968 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 984 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 1116 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 20664 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 14,6 \cdot 4,52 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 584 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 730 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 292 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 165992 \end{array}$$

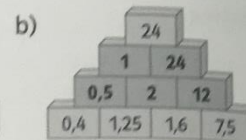
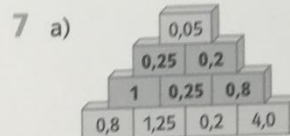
$$\begin{array}{r} 24,8 \cdot 0,052 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 000 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 000 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 1240 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 496 \\ \underline{\phantom{00000}} \\ 12896 \end{array}$$

1. Faktor	2. Faktor	Wert des Produkts
45,6	7,8	355,68
0,123	34,5	4,2435
8,3	2,5	20,75
70,4	5,6	394,24
0,76	0,48	0,3648
0,000 0897	789	0,0707733

6 Lösungswort: GEPARD

- a) Überschlag:  $500 \cdot 0,3 = 150$   
 Rechnung:  $525 \cdot 0,25 = 131,25$   
 b) Überschlag:  $40 \cdot 12 = 480$   
 Rechnung:  $43,8 \cdot 11,5 = 503,7$   
 c) Überschlag:  $70 \cdot 6 = 420$   
 Rechnung:  $66,6 \cdot 6,6 = 439,56$   
 d) Überschlag:  $0,5 \cdot 300 = 150$   
 Rechnung:  $0,54 \cdot 305 = 164,7$   
 e) Überschlag:  $40 \cdot 6 = 240$   
 Rechnung:  $37,5 \cdot 6,2 = 232,5$   
 f) Überschlag:  $100 \cdot 1 = 100$   
 Rechnung:  $120 \cdot 0,84 = 100,8$

Seite 132, links



- 8 a)  $0,07 \cdot 500 = 0,07 \cdot 100 \cdot 5 = 7 \cdot 5 = 35$   
 b)  $0,006 \cdot 1200 = 0,006 \cdot 100 \cdot 12 = 0,6 \cdot 12 = 7,2$   
 c)  $3600 \cdot 0,004 = 36 \cdot 100 \cdot 0,004 = 36 \cdot 0,4 = 14,4$   
 d)  $8000 \cdot 0,0007 = 8 \cdot 1000 \cdot 0,0007 = 8 \cdot 0,7 = 5,6$

- 9 a) Überschlag:  $3 \cdot 4 = 12$   
 Rechnung:  $3,2 \cdot 4,2 = 13,44$   
 b) Überschlag:  $0,2 \cdot 12 = 2,4$   
 Rechnung:  $0,16 \cdot 12,4 = 1,984$   
 c) Überschlag:  $200 \cdot 0,05 = 10$   
 Rechnung:  $200 \cdot 0,045 = 9$   
 d) Überschlag:  $25 \cdot 0,5 = 12,5$   
 Rechnung:  $25,4 \cdot 0,48 = 12,192$   
 e) Überschlag:  $65 \cdot 0,2 = 13$   
 Rechnung:  $65,4 \cdot 0,18 = 11,772$   
 f) Überschlag:  $0,01 \cdot 800 = 8$   
 Rechnung:  $0,012 \cdot 800 = 9,6$   
 Die Aufgaben a), d) und e) haben ein Ergebnis größer als 10.

- 10 Die Aufgabe kann komplett, ohne zu rechnen, gelöst werden. Man muss nur die Anzahl der Dezimalstellen und die Anzahl der Nullen im Faktor berücksichtigen.  
 Grundrechnung:  $875 \cdot 12 = 10\,500$   
 $8,75 \cdot 120 = 1050$   
 $0,875 \cdot 1200 = 1050$   
 $875 \cdot 0,12 = 105$   
 $87,5 \cdot 1,2 = 105$   
 $875 \cdot 0,12 = 10,500$   
 $8,75 \cdot 1,2 = 10,500$   
 $0,875 \cdot 12 = 10,500$   
 $0,875 \cdot 0,12 = 0,10500$

- 11 a) Fehler: Das Komma im Ergebnis wurde falsch gesetzt. Es wurde vergessen, die 0 in der 80 zu berücksichtigen.  
 Richtig ist:  $80 \cdot 0,3 = 24$   
 b) Fehler: Es wurde addiert, statt zu multiplizieren.  
 Richtig ist:  $0,1 \cdot 0,1 = 0,01$   
 c) Fehler: Es wurde addiert, statt multipliziert.  
 Richtig ist:  $4 \cdot 0,08 = 0,32$



d) Fehler: Es wurden die Einerstelle und die Zehntelstelle der Dezimalzahl getrennt mit 3 multipliziert und das Ergebnis zusammengesetzt.

$$2 \cdot 3 = 6 \text{ und } 7 \cdot 3 = 21.$$

Richtig ist:  $2,7 \cdot 3 = 8,1$

e) Fehler: Das Komma wurde falsch gesetzt.

Richtig ist:  $0,6 \cdot 10,8 = 6,48$

f) Fehler: Es wurden die Zahlen an den Einerstellen und die Zahlen an den Dezimalstellen jeweils miteinander multipliziert. Die Ergebnisse wurden zu einer Zahl zusammengesetzt.

Richtig ist:  $4,3 \cdot 3,2 = 13,76$

**12**  $0,125 \cdot 8 = 1$

$$0,2 \cdot 5 = 1$$

$$0,25 \cdot 4 = 1$$

$$0,04 \cdot 25 = 1$$

$$0,4 \cdot 2,5 = 1$$

$$1,25 \cdot 0,8 = 1$$

#### Seite 132, rechts

- 7** a)  $0,02 \cdot 0,4 = 0,008$   
b)  $0,45 \cdot 0,07 = 0,0315$   
c)  $0,05 \cdot 0,03 = 0,0015$   
d)  $0,09 \cdot 0,025 = 0,00225$   
e)  $0,008 \cdot 0,007 = 0,000056$   
f)  $0,017 \cdot 0,0011 = 0,0000187$

- 8** a)  $97,2 \cdot 0,52 = 9,72 \cdot 5,2 \approx 10 \cdot 5 = 50$   
b)  $986,2 \cdot 0,031 = 9,86 \cdot 3,1 \approx 10 \cdot 3 = 30$   
c)  $471,8 \cdot 0,092 = 4,718 \cdot 9,2 \approx 5 \cdot 9 = 45$   
d)  $150,5 \cdot 0,121 = 15,05 \cdot 1,21 \approx 15 \cdot 1 = 15$   
e)  $2560 \cdot 0,202 = 256 \cdot 2,02 \approx 260 \cdot 2 = 520$   
f)  $101,1 \cdot 0,088 = 1,011 \cdot 8,8 \approx 1 \cdot 9 = 9$

- 9** a)  $1,2 \cdot 0,5 \cdot 2,5 = 0,6 \cdot 2,5 = 1,5$   
b)  $2,4 \cdot 0,2 \cdot 1,5 = 2,4 \cdot 0,3 = 0,72$   
c)  $0,1 \cdot 0,2 \cdot 0,3 = 0,006$   
d)  $1,2 \cdot 3,4 \cdot 5,6 = 4,08 \cdot 5,6 = 22,848$   
e)  $1,1 \cdot 1,2 \cdot 1,3 = 1,32 \cdot 1,3 = 1,716$   
f)  $0,1 \cdot 0,02 \cdot 0,003 = 0,000006$   
g)  $2,5 \cdot 0,04 \cdot 0,16 = 0,1 \cdot 0,16 = 0,016$   
h)  $2,5 \cdot 0,25 \cdot 0,025 = 0,625 \cdot 0,025 = 0,015625$

- 10** a)  $5,0 \cdot 3,1 = 15,5$   
Die größeren Zahlen müssen an den Einerstellen stehen und die 0 hinter dem Komma mit der größten Einerstelle.  
b)  $0,3 \cdot 1,5 = 0,45$   
Die Überlegungen sind hier genau entgegengesetzt zu denen in Teilaufgabe a).

c)  $3,1 \cdot 0,5 = 1,55$

d) Damit dies der Fall ist, müssen bei beiden Faktoren die Ziffern 1 und 3 hinter dem Komma stehen:

$$5,3 \cdot 0,1 = 0,53$$

$$5,1 \cdot 0,3 = 1,53$$

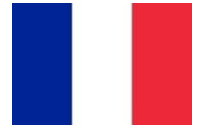
$$5,3 \cdot 1,0 = 5,3$$

$$5,1 \cdot 3,0 = 15,3$$

e) Es gibt keinen Produktwert, der an der letzten Stelle die Ziffer 2 hat, da alle Zahlen bis auf die 0 ungerade sind.

# **Français / Französisch - Woche 3**

---



## **Dienstag - Mardi**

### ***Übersetzung p. 52: Das bin ich!***

Mein Name: Nicolas Moreau

Meine Adresse: Europastraße 9 in Levallois

Mein Alter: 12 Jahre

Mein Vater: Frédéric. Er arbeitet an einer Schule in Paris. Er ist Sportlehrer.

Meine Mutter: Christelle. Sie hat eine Bücherei.

Meine Schwester: Océane. Sie ist 14 Jahre alt. Sie hat einen Freund. Das ist Medhi.

Mein Tier: Wir haben einen Hund, er heißt Confetti.

Meine Freunde und meine Freundinnen: Robin, Marie und Laurine.

Mein Onkel Olivier wohnt in Deutschland. Er spricht gut Deutsch.

Und du? Wie alt bist du? Sprichst du Französisch?

Hast du Brüder und Schwestern? Wie alt sind sie?

Hast du ein Tier?

Bis bald! Nicolas

## **Donnerstag – Jeudi**

### ***Übersetzung p. 52: Das bin ich!***

Hallo,

ich heiße Robin, ich bin 12 Jahre alt und ich bin in der 6B. Meine Schule ist die Jean Jaurès Schule. Ich wohne in Levallois mit meinem Vater. Meine Mutter ist in Marseille.

Wir haben drei Tiere: zwei Meerschweinchen und einen Wellensittich.

Das ist Peggy. Sie singt sogar nachts! Das ist furchtbar!

Das ist Flûte. Er ist nett oder?

Und hier ist der Freund von Flûte. Das ist Zut!

Und in deiner Familie, habt ihr Tiere?

Und deine Schule? Wie heißt sie?

Und deine Freunde?

Robin

P.S.: Hast du Fragen?

## **Freitag – Vendredi**

### ***Übersetzung p. 52: Das bin ich!***

Ich habe 13 Cousins und Cousinen: elf Cousins und zwei Cousinen! Ich habe auch eine Schwester, sie heißt Flora und sie ist 20 Jahre alt. Sie wohnt in Paris mit ihrer Freundin Lucie. In Levallois gibt es meine Eltern, meine Großmutter, ihre Katze Pistache, ihre Wellensittiche Dalida und Adamo.. und natürlich, meine Freundin Laurine.

Sprich lauter!

Ich spreche ein bisschen Deutsch. Und du? Sprichst du Französisch?